



# Freitagspredigt

بِسْمِ اللَّهِ الرَّحْمَنِ الرَّحِيمِ  
لَقَدْ كَانَ فِي يُوسُفَ وَإِخْوَتِهِ آيَاتٍ لِلْمُتَّقِينَ

Das Vorbild des Propheten Yusuf (Josef) (s)  
(05.11.2021)

Der erhabene Allah bringt zum Ausdruck, dass Er den Tod und das Leben erschaffen hat, um zu prüfen, wer noch schönere Taten vollbringen wird.<sup>1</sup> Für den Muslim ist der Sinn des Lebens, rechtschaffene Werke zu vollbringen und als ein Gottesdiener, dessen Charaktereigenschaften der Lebensweise eines Muslims passen, zu leben. Lediglich in diesem Fall wird das Leben eine erhabene Bedeutung haben. Von unserem ersten bis zum letzten Atemzug ist das ganze Leben mit all seinen Höhen und Tiefen eine Prüfung. Sogar Propheten als erste Adressaten der Offenbarung wurden nicht von der Prüfung entbunden, vielmehr den härtesten Prüfungen ausgesetzt. Der Koran erinnert die Gläubigen an die Propheten und ihre Haltungen und Positionen, Geduld und Hingabe, Auseinandersetzungen und Bemühungen zu den Prüfungen. Somit hält der Koran unsere Hoffnung, unseren Glauben und unsere Lebensmotivation aufrecht.

Geehrte Muslime!

Der erhabene Allah bringt in der Sura Yusuf - die Er als die schönste der Geschichten bezeichnet - folgendes zum Ausdruck: "Wahrlich, in Yusuf und seinen Brüdern sind Zeichen für diejenigen, die (nach der Wahrheit) fragen."<sup>2</sup> Damit lädt Er uns ein, Lehren aus dem Leben Yusufs zu ziehen.

Yusuf wurde bereits in jungen Jahren aufgrund der Missgunst und des Neides seiner Geschwister von seinen Eltern getrennt, indem er in einen Brunnen geworfen wurde. Er führte ein Leben, das aus Sicht von Geduld, Ausdauer, Keuschheit und Hingabe ein nachzuahmendes Vorbild für uns ist.

Meine Geschwister!

Der Koran warnt uns zur Auseinandersetzung zwischen Gut und Böse, die im Paradies begann und bis zum jüngsten Tag fort dauern wird. Der Koran erinnert uns auch in Person von Abel und Kain<sup>3</sup>, was ein ungezähmtes und ein von seiner natürlichen Veranlagung abgedriftetes Ego sogar mit seinem leiblichen Bruder anzustellen im Stande ist. Eines der wichtigsten Lehren, die wir aus dem Leben von Yusuf ziehen können, ist folgendes: Uns bewusst zu sein, dass jede Notlage und Heimsuchung auf der Welt eine Prüfung ist und geduldig zu sein; sowie den Pfad der Keuschheit, Treue und Loyalität nicht zu verlassen; diese scheinen die Zusammenfassung des Lebens von Yusuf (s) zusein. Geduld ist nicht der Zustand, passiv zu verbleiben, sondern der Zustand, seine Handlungen und sein Ego zu beherrschen. Geduld ist die Bemühung, redlich und loyal zu leben ohne

gegenüber Heimsuchungen zu resignieren, ohne die Hoffnung zu verlieren und ohne den Charakter zu ramponieren.

Meine werten Geschwister!

Wie sie wissen, wurde Yusuf (s) in seiner Jugend von einer reichen, aristokratischen und hübschen Frau zum unzulässigen Intimverkehr eingeladen. Er hingegen sagte: "Allah behüte! Ich nehme Zuflucht bei Allah und fürchte mich vor Ihm, deiner Einladung zu folgen." Somit vererbte er uns eines der vorbildlichen sowie die Zeiten überdauernden Beispiele für Keuschheit, Treue und Aufrichtigkeit. Als er zwischen Begehen einer Unanständigkeit oder Gefängnis wählen musste, nahm er bei Allah Zuflucht und sagte folgendes: „Mein Herr, das Gefängnis ist mir lieber als das, wozu sie mich einladen.“<sup>4</sup> Und Allah nahm sich seiner an und folgte seinem Wunsch in Keuschheit, Treue und Aufrichtigkeit zu leben und beschützte ihn sowie seine Keuschheit. Der Koran erzählt uns die Keuschheit, Treue und Aufrichtigkeit über eine junge Persönlichkeit. Auch wenn sich die Zeit und der Ort ändern, haben sich die zu bewahrenden Werte der Menschheit nicht geändert. Jede Seele befindet sich in der Pfandleihe seiner Taten.<sup>5</sup> Wenn wir dieses nicht wiederholbare und unwiederbringliche Leben fortführen, sollten wir dies wie Yusuf (s), Abraham (s) und Muhammed (s) leben.

Meine verehrten Geschwister!

Solange die Welt fortbesteht, wird der Teufel die Saatkörner von Verrat, Feindschaft, Hass und Groll in die Herzen der Menschen einsäen.<sup>6</sup> Wie in der Geschichte von Yusuf, gibt es in den aufrichtigen Herzen mit Glaube, Geduld und Frömmigkeit keinen Platz für solche Saatkörner. Der einzige Brunnen, woraus der Mensch nicht entkommt, ist der Brunnen der Hoffnungslosigkeit. Das wahre Gefängnis bilden hingegen finstere Herzen. Was jedoch die Menschheit aus dem hineingefallenen Brunnen von Eifersucht, Missgunst und sinnlichen Begierden erretten wird, ist es, so wie Yusuf zu glauben und ein solches Leben zu führen wie er.

Lassen sie uns daher künftig folgendes Bittgebet von Yusuf gebetsmühlenartig wiederholen: "Mein Herr, Du gabst mir Herrschaft und lehrtest mich die Deutung der Geschichten. O Schöpfer der Himmel und der Erde, Du bist mein Hort in dieser Welt und in der nächsten; lass mich nach dem Tod als Muslim zu dir und vereine mich mit den Gerechten."<sup>7</sup> Amin.

Die DITIB-Predigtkommission

<sup>1</sup> Koran, al-Mulk, 67/2.

<sup>2</sup> Koran, Yusuf, 12/7.

<sup>3</sup> Koran, al-Maida, 5/27.

<sup>4</sup> Koran, Yusuf, 12/5.

<sup>5</sup> Koran, al-Muddassir, 74/38.

<sup>6</sup> Koran, Yusuf, 12/5.

<sup>7</sup> Koran, Yusuf, 12/101.